



Städtebauliche Konversion

Flächen der Remstalkellerei in Weinstadt Beutelsbach

Planungsprinzipien und Projektstruktur für die Überarbeitung der Entwürfe

Im Rahmen des verwaltungsinternen Workshops am 26.04.2021 wurden Planungsprinzipien für die städtebauliche Konversion der Flächen der Remstalkellerei in Weinstadt Beutelsbach aufgestellt. Zusammen mit den Entwicklungsperspektiven der eingereichten Arbeiten bildeten diese die Grundlagen der Entscheidungen im Auswahlverfahren. Für die Überarbeitung der Konzepte sollen die Planungsprinzipien als Richtschnur für die städtebauliche Transformation herangezogen werden.

Planungsprinzipien Gesamtkonzept

- thematische und funktionale Verbindung zwischen den Quartieren und der Umgebung
- durchgängiges Konzept für die öffentlichen Räume und Grünflächen
- unterschiedliche und flexible (alternative) Wohnformen
- optionale Flächenbelegung durch betreutes Wohnen / Wohnen im Alter
- Mobilitätskonzept und Umgang mit dem ruhenden Verkehr
- Energiekonzept und Nachhaltigkeit

Planungsprinzipien Quartier Kaiserstraße

- Die Neubebauung soll sich am städtebaulichen Maßstab der Umgebungsbebauung orientieren
- Die Gliederung der öffentlichen, halböffentlich und privaten Räume soll eine hohe Aufenthaltsqualität erzeugen. Wünschenswert ist eine Durchlässigkeit des Quartiers.

Planungsprinzipien Quartier Nordhaldenstraße

- Formulierung des Übergangs an der Hangkante
- Vermittlung zwischen den unterschiedlichen Maßstäben der angrenzenden Bebauung
- Sicht- und Wegebeziehung